

Mitgliederversammlung am 16. November 2017 Protokoll



Die Mitglieder versammeln sich am Donnerstag, dem 16. November 2017 im Nebenraum der Gaststätte „Stadtbad“, Adlerstraße 45.

Versammlungsleitung Riem Hamwie, Protokollführung Martin Holch

TOP 1 BEGRÜSSUNG UND ERÖFFNUNG

Die Versammlung wird um 19:30 Uhr durch die erste Vorsitzende Riem Hamwie eröffnet. Es wird festgestellt, dass fristgerecht und mit Tagesordnung zur Versammlung eingeladen worden ist. Außerdem wird festgestellt, dass die Mitgliederversammlung entsprechend Satzung beschlussfähig ist (Teilnehmerliste Anlage 1).

TOP 2 JAHRESBERICHT DES VORSTANDS (Anlage 2)

Der Vorstand berichtet über die Spendentätigkeit des Vereins. Aus dem Vereinsvermögen wurden mehrere Projekte gefördert:

- Bogenschießen
Für die Teilnahme der Bogenschießgruppe von Frau Schüler an der Endrunde der deutschen Schulmeisterschaft 2017 in Bayern (Furth im Wald) am 24. und 25. März 2017 → 232,80 Euro. Weitere 100,00 € kamen vom Schützenverband.
- Flüchtlingsarbeit
Frau Schüler hatte mit dem Kollegen Herrn Dworschak ein Paket aus verschiedenen Kleinprojekten zur Unterstützung von Kindern und Jugendlichen der Flüchtlingsunterkunft am Marienplatz durch die Klasse 9a zusammengestellt. Bei der letzten Vollversammlung wurde hierfür ein Förderrahmen von 600,00 € beschlossen. Abgerufen wurden hiervon jedoch nur 35,45 €, da Mittel aus dem Budget „Zukunft der Jugend“ umgeschichtet und Eigenmittel der Flüchtlingsunterkunft eingesetzt werden konnten.
- Buchpreise
Für Buchpreise am Ende des Schuljahres 2016/2017 (gute Noten und Vorlesewettbewerb) einen Zuschuss → 150 Euro.
-

Außerdem wurden verschiedene Spenden eingenommen und an die Schule für Projekte weitergereicht:

- Hausaufgaben-, Sprach- und Lernhilfe (HSL)
Mit L-Bank-Förderung in Höhe von 2.100 Euro wurden 195 Unterrichtsstunden (à 60 Min.) geleistet und außerdem Lehrmittel angeschafft. Ein Antrag für 2017/2018 ist in Vorbereitung.
- Theaterprojekt
Für die Klassenstufen 7 und 8 wurde ein ganzjähriger theaterpädagogischer Workshop durchgeführt. Das Projekt in Kooperation mit dem Theaterhaus wurde mit einer Spende der Klett-Verlags-Gruppe gefördert (3.988,98 €) und ging über 15 Termine während der regulären Unterrichtszeiten. Die abschließende Aufführung war am 1. Juli 2016.
- Kunstprojekt
In Kooperation mit der Steinbeisschule, einer Berufsschule für Bauhandwerker, wurde mit Keramikfliesen eine Gedenkwand hergestellt. Hierfür wurde ein Zuschuss von 2.460,45 € des städtischen Projektfonds „Zukunft der Jugend“ verwendet. Frau Schüler hat 200,00 € beigesteuert. Vom Förderverein wurden weitere Sach- und Zeitleistungen im Wert von 1.470,00 € als Spende bescheinigt.
- Lernstatt Demokratie
Workshop 20. bis 23. Juni 2017 in Hofgeismar, Hessen, mit sechs Schülern à 370,00 €. zwei Teilnahmen wurden vom Veranstalter bezahlt, eine Teilnahme spendete der Förderverein, drei weitere Teilnahmen finanzierte der Bezirksbeirat Süd aus seinem Topf für ehrenamtliche Aktivitäten.
- Hochbeete
Bau und Bepflanzung eines Hochbeets im Schulgarten als Abschiedsgeschenk der Werkrealschüler an die Grundschule. Förderung durch die Bürgerstiftung Stuttgart mit 1.000,00 €.

Weitere Aktivitäten waren die Mithilfe beim Schulfest am 15. Juli 2017 und die Pflege der Homepage mit Satzung und Beitrittsformular: <http://www.foerderverein-lerchenrainschule.com/> (jährlich 60 Euro).

TOP 3 KASSENBERICHT (Anlage 3)

Gegenüber dem letzten Kassenbericht mit Stand vom 17. Oktober 2016 in Höhe von 8.442,34 € weist das aktuelle Guthaben mit Stand vom 01. November 2017 einen Betrag von 8.211,59 € auf. Dies bedeutet ein Minus von 230,75 €. Allerdings sind die diesjährigen Mitgliedsbeiträge in Höhe von insgesamt 450,00 € noch nicht enthalten, da dieser

Einzug erst am 13. November 2017 erfolgt ist. Die Ernst Klett AG hat erneut 6.000,00 € gespendet für eine Neuauflage des Theaterprojekts.

Am 6. Oktober 2017 hatte der Verein 34 Mitglieder, dies bedeutet ein Minus von fünf Mitgliedern.

Da die Kassenprüferin Frau Ünversen einige Wochen verreist ist, konnte die Revision des Kassenberichts noch nicht vorgenommen werden.

Es wird einstimmig beschlossen, die Mitgliedschaft im Landesverband der Schulfördervereine zu beenden und so den jährlichen Mitgliedsbeitrag von 50,00 € einzusparen.

TOP 4 ENTLASTUNG DES VORSTANDS UND DES KASSENPRÜFERS

Der Vorstand wird einstimmig entlastet.

Der Bericht der Kassenführung wird grundsätzlich anerkannt. Die formale Entlastung kann erst erfolgen, wenn – nach urlaubsbedingter Abwesenheit – die Kassenprüfung durchgeführt wurde. Der geprüfte Bericht wird bei der nächsten Mitgliederversammlung erneut vorgelegt.

TOP 5 NEUWAHL DES VORSTANDS

Die erste Vorsitzende Frau Riem Hamwie stellt sich nicht mehr zur Wiederwahl zur Verfügung. Zum neuen ersten Vorsitzenden wird Herr Josip Breskic, Schnellweg 1, 70199 Stuttgart, erstmals und einstimmig gewählt.

Zum ersten Stellvertreter der Vorsitzenden und zum Schriftführer wird Herr Martin Holch, Adlerstraße 45, 70199 Stuttgart einstimmig wiedergewählt.

Zum zweiten Stellvertreter der Vorsitzenden wird Herr Panagiotis Chelidonopoulos, Möhringer Straße 15, 70178 Stuttgart einstimmig wiedergewählt.

Zum Kassier wird Herr Kurt Schips, Lehenstraße 37, 70180 Stuttgart einstimmig wiedergewählt.

Alle vier Personen nehmen die Wahl an. Es ist nun ein Termin beim Notar wegen der Änderung im Vereinsregister zu veranlassen.

Die Teilnehmer danken Frau Hamwie für ihre Unterstützung als erste Vorsitzende über sechs Jahre und wünschen ihr für die Zukunft alles Gute.

TOP 6 ÄNDERUNG DER BEITRAGSORDNUNG

Die Beitragsordnung des Fördervereins muss wegen der SEPA-Umstellung aktualisiert werden. In diesem Zusammenhang soll der Mitgliedsbeitrag zum ersten Mal seit Vereinsgründung 1982 erhöht werden, nämlich von 15 auf 20 Euro. Dem wird bei einer Enthaltung zugestimmt. Mit dem Finanzamt wird geklärt, wie diese Beitragserhöhung formal korrekt erfolgen kann.

TOP 7 AUSBLICK AUF AKTIVITÄTEN DES VEREINS 2015/2016

- Fortsetzung der Hausaufgaben-, Sprach- und Lernhilfe für die Vorbereitungsklasse in der fünften und sechsten Stunde nach dem Regelunterricht. mit L-Bank-Förderung. Ein Neuantrag für fünf Gruppen wird bis 30. November 2017 gestellt.
- Entwicklung, Einstudierung und Aufführung eines Theaterstücks mit zwei Vorbereitungsklassen mit jeweils 15 Schülern in Kooperation mit dem Stuttgarter Theaterhaus. Schwerpunkt der Bearbeitung ist das Ankommen in der neuen Heimat Stuttgart. Das Projekt wird auch filmisch dokumentiert werden.
- Es wird vorgeschlagen, Wege zu suchen, wie der Förderverein in der Elternschaft wahrnehmbarer werden kann, um neue Mitglieder zu gewinnen („penetranteres Marketing“).

TOP 8 STAND DER SCHULENTWICKLUNG

Herr Schmid berichtet, dass die Werkrealschule nun noch eine achte, neunte und zehnte Klasse führt. Im Schuljahr 2018/2019 wird es folglich noch eine neunte und eine zehnte Klasse geben. Im Schuljahr 2019/2020 werden die Werkrealschüler der letzten Klassenstufe auf andere Werkrealschulen verteilt. Die Lerchenrainschule wird folglich ab Herbst 2019 eine reine Grundschule sein.

Die bisherigen Räume des technischen Unterrichts der Werkrealschule müssen dann neu definiert werden.

Eventuell werden dann auch die Schulbezirke neu geordnet, so dass statt zwei dann drei Klassenzüge geführt werden.

Halb- und Ganztageschule gibt es in Wahlform, wobei die Umstellung auf Ganztageschule in der Praxis nur schwer umsetzbar ist.

Die Stelle der Schulleitung ist seit der Abordnung von Frau Grübel nicht besetzt.

Zurzeit sind 28 Vorbereitungsschüler an der Schule, deshalb gibt es zwei Vorbereitungsklassen.

Der Bogensport soll in der Grundschule fortgesetzt werden. Schnupperkurs mit Frau Müller im Rahmen des Schulbegleiterprogramms.

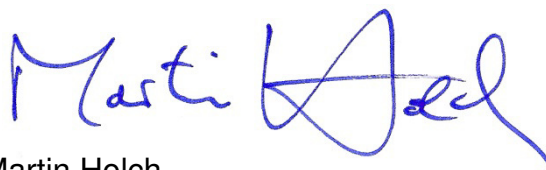
TOP 9 SONSTIGES

Das Konzept „Offene Bürgerschule“ läuft seit zwei Jahren, entwickelt sich aber schleppend. Evtl. können Potentiale über die einschlägigen virtuellen Nachbarschaftsnetzwerke aktiviert werden. Dabei gilt es, die alleinstellenden Merkmale der Schule herauszuarbeiten.

Die Versammlung wird um 21:30 Uhr durch den zweiten Vorsitzenden geschlossen.



Josip Breskic
(1. Vorsitzender)



Martin Holch
(1. Stellvertreter und Protokoll)

Anlagen:

- Anlage 1 Teilnehmerliste 16.11.2017
- Anlage 2 Tätigkeitsbericht 2016 / 2017
- Anlage 3 Kassenbericht 2016 / 2017